Nach über 200 Jahren reif für die Wärmepumpe

Die **Compress 6800i AW** versorgt ein über 200 Jahre altes, denkmalgeschütztes Fachwerkhaus in Essen-Steele mit zwei Heizkreisen effizient und leise mit Wärme. Dabei erreicht sie eine Jahresarbeitszahl (JAZ) von 3,7.

Die Energieversorgung eines denkmalgeschützten Fachwerkhauses von 1815 in Essen-Steele zeigt, wie sich anspruchsvolle Altbausubstanz mit moderner, klimafreundlicher Heiztechnik verbinden lässt. **Die Herausforderung: Integration zweier Heizkreise mit Fußbodenheizung und klassischen Heizkörpern** sowie strenge Denkmalschutz-Vorgaben zur Aufstellung der Wärmepumpe.

Mehrere überregionale Fachfirmen hatten das Vorhaben zuvor als nicht umsetzbar eingestuft. Die Firma Rittermeier aus Hattingen nahm eine detaillierte Heizlastberechnung vor und entwickelte gemeinsam mit Bosch eine Lösung auf Basis der **Compress 6800i AW**. „Die Experten von Rittermeier und Bosch haben unter den komplexen baulichen Rahmenbedingungen eine Lösung mit effizienter Bosch Technik realisiert, die passt“, erklärt Eigentümer Werner Möller. Die alte Gasheizung wurde 1:1 ersetzt. Die Entscheidung fiel auch aus energiepolitischen Gründen: „Wir wollten weg vom Gas und ein System mit nur noch einem Medium.“

Compress 6800i AW sorgt für die Energieversorgung im denkmalgeschützten Gebäude

- **Bauherr**
  Werner Möller
  Essen-Steele
- **Planung der Heizungslösung**
  Lars Voss und Helmut Wendlinger
  Bosch Home Comfort Deutschland
- **Ausführung**
  Achim Rittermeier, Daniel Bacic
  Rittermeier Heizung und Sanitär GmbH, Hattingen
- **Ausstattung**
  1x Compress 6800i AW Wärmepumpe, 12 kW mit Pumpengruppen, Mischermodul und Speicher von Bosch

Mit der Compress 6800i AW zum Effizienzsprung im Denkmal

Die Bosch Lösung:

Gerade bei denkmalgeschützten Altbauten ist die Kombination aus Bausubstanz, Technik und Effizienzanforderungen besonders sensibel. Bei diesem besonders alten Gebäude wurde die bestehende Fußbodenheizung im Erdgeschoss und die klassischen Heizkörper im Obergeschoss zu einem System mit zwei getrennt gesteuerten Heizkreisen verbunden, intelligent gesteuert über ein Mischermodul von Bosch.

Die Compress 6800i AW ist in der Lage, beide Temperaturbereiche präzise zu bedienen. „Man braucht keine Glaskugel, nur Physik. Die raumweise Heizlastberechnung im Vorfeld der Installation zeigt uns, ob es geht - und hier war klar, dass es nach der Anpassung der Heizflächen möglich ist“, erklärt Installateur Achim Rittermeier. Die Wärmepumpe wurde aus Gründen des Denkmalschutzes mit Abstand zum Haus platziert, fast geräuschlos für die Nachbarschaft. Die erste Heizperiode bestätigt die vorausschauende Planung: **Mit einer Jahresarbeitszahl von 3,7 liegt die Anlage im oberen Effizienzbereich. Gleichzeitig reduzierten sich die Heizkosten um etwa 20 %** im Vergleich zur vorherigen Gasversorgung. Als nächste Ausbaustufe in Richtung Unabhängigkeit ist eine PV-Anlage auf dem Dach des Nebengebäudes zur Eigenstromerzeugung geplant.

Dass das System problemlos läuft, überzeugt Möller nachhaltig: „Läuft wie vorher, nur ohne Gas.“ Dieses Beispiel zeigt, **dass selbst unter Denkmalschutz stehende Gebäude erfolgreich elektrifiziert werden können**, wenn Kompetenz, Erfahrung und die passende Technik zusammenkommen.

Vorteile auf einen Blick:

Eine Wärmepumpe, die auch bei sehr alten Gebäuden eine effiziente Heizlösung ermöglicht

Compress 6800i AW

- Eine kompakte, platzsparende Lösung, sowohl außen als auch innen, mit attraktivem Design
- Rundum schalloptimiert mit integriertem Schalldiffusor, die leiseste Wärmepumpe von Bosch
- Wird durch das natürliche Kältemittel R290 betrieben
- Eine flexible, elektrische Systemlösung für den einfachen Austausch und die Integration vorhandener Heiztechnik
- Bosch Gateway Modul für einfache Vernetzung

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.